

**Bericht über den Sommersprachkurs an der Ludwig-Maximilians-Universität  
in München, 3.-25. August 2018**

Dank der finanziellen Förderung von der Bayerisch-Tschechischen-Hochschulagentur (BTHA) wurde mir dieses Jahr ermöglicht, an dem Sommersprachkurs der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) in München teilzunehmen. Das Angebot von der BTHA an diesem Kurs hat bei mir ein großes Interesse geweckt, weil die LMU langfristig als eine der besten deutschen Universitäten gilt und einen hervorragenden Ruf auch in Tschechien hat. Deswegen wollte ich das Studentenleben an der LMU während meiner Freizeit im Sommer näher kennenlernen.

Der Münchner Sommersprachkurs dauerte mehr als drei Wochen, und zwar vom 3. bis 25. August 2018, wobei die Ankunft von den Veranstaltern auf den 2. August festgestellt wurde, um genug Zeit für die Registrierung der Studenten zu haben. An dieser Stelle möchte ich hervorheben, dass die Organisation des Kurses meiner Meinung nach ausgezeichnet gemeistert wurde. Das Team von MISU (Munich International Summer University) hat mit den Teilnehmenden sehr aktiv per E-Mail schon vor Anfang des Kurses kommuniziert. Dank dessen konnte ich den Einstufungstest schon im Voraus online ausfüllen, um die Veranstalter über mein aktuelles Sprachniveau zu informieren. Darüber hinaus wurde an mich im Juli eine ausführlich vorbereitete Broschüre geschickt, die die allen wichtigen Informationen über den Verlauf des Kurses inklusive einer detaillierten Beschreibung der Anfahrt beinhaltet. Weitere Details über die Unterkunft oder über die anzubietenden Exkursionen wurden mir sofort nach meiner Ankunft mitgeteilt, als ich sehr nett im Willkommensbüro empfangen wurde. Ich wohnte in einem Einbettzimmer im Studentenwohnheim, in dem mir eine eigene Dusche und geteilte Küche zur Verfügung stand und das direkt an einer der U-Bahn Linien lag.

Ich gehörte zu den insgesamt 16 Studenten, die die Klasse der obersten Stufe C1.1 besuchten. Obwohl wir uns auf diesem schon fortgeschrittenen Niveau mit einer ganz komplizierten Grammatik beschäftigt haben, hat mir das Lernen jeden Tag viel Spaß gemacht. Die Dozentin, die in unserer Klasse unterrichtet hat, war immer voll von positiver Energie und sie hat sich um eine offene, freundliche und lockere Atmosphäre unter den Studenten gekümmert. In jede Stunde hat sie uns verschiedene interessante Materialien mitgebracht, indem wir gleichmäßig alle vier Fertigkeiten des Sprachgebrauchs, also Lesen, Sprechen, Hören und Schreiben, geübt haben. Zu den konkreten Themen, mit denen wir uns während des Unterrichts befasst haben, gehörten z. B. die aktuelle Lage der deutschen

Wirtschaft, die Entwicklung der Migration, die Forschung der Kommunikation zwischen Geschlechtern oder technische Innovationen. Darüber hinaus vermittelte uns die Dozentin, die selbst auch München stammte, viele wertvolle Kenntnisse über die authentische bayerische Sprache oder die lokalen Gewohnheiten.

Um den Sprachkurs noch abwechslungsreicher zu machen, wurde für einen Tag eine kleine Forschung in der Stadt geplant, die die Studenten in kleinen Gruppen durchgeführt haben. Das Ziel dieses Projekttages bestand darin, die Stadt München aus einer nicht touristischen Perspektive kennenzulernen. Jede Gruppe forschte in einem anderen Stadtteil Münchens nach, wo sie mit den einheimischen Bewohnern Interviews aufnahm und besondere Plätze besuchte. Als weiteres habe ich sehr hochgeschätzt, dass das für uns vorbereitete Programm neben dem Sprachkurs auch verschiedene Ausflüge, z. B. zum berühmten Schloss Neuschwanstein, oder zwei fakultative Workshops (Phonetik und Theater) umfasste.

Dank dem intensiven Sommerkurs an der LMU habe ich sprachlich sehr viel gelernt. Da ich jeden Tag mit meinen Kommilitonen, die aus verschiedenen Ländern kamen, aktiv auf Deutsch kommuniziert habe, bin ich jetzt beim mündlichen Ausdruck deutlich selbstbewusster. Dies zusammen mit einer wesentlichen Verbreitung meines Wortschatzes ist meiner Überzeugung nach sehr wichtig nicht nur für mein weiteres Studium, sondern auch für mein künftiges berufliches Leben. Ich bin ebenfalls sehr dankbar dafür, dass ich die Hauptstadt von Bayern mit ihrem reichen kulturellen Angebot, schöner Natur und warmherzigen Menschen sehr gut kennenlernen konnte.

Zum Schluss möchte ich unterstreichen, dass dieser Sommersprachkurs für mich insgesamt eine großartige Erfahrung war. Ohne Zweifel würde ich ihn allen Interessierten weiterempfehlen.